

IM NAMEN DER REPUBLIK

Das Bundesfinanzgericht hat durch den Richter A in der Beschwerdesache
Beschwerdeführer, gegen die Bescheide des FA Innsbruck vom 9. November
2011 betreffend Anspruchszinsen für die Jahre 2006 und 2007 zu Recht erkannt:

Die Beschwerde wird als unbegründet abgewiesen.

Die angefochtenen Bescheide bleiben unverändert.

Eine Revision an den Verwaltungsgerichtshof ist nach Art.
133 Abs. 4 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG) unzulässig.

Entscheidungsgründe

Anspruchszinsenbescheide sind an die Stammabgabenbescheide gebunden.
Ein Anspruchszinsenbescheid ist deshalb nicht mit der Begründung anfechtbar,
der maßgebende Stammabgabenbescheid (hier: der Einkommensteuerbescheid
2006 und 2007) sei inhaltlich rechtswidrig. Würde sich der Stammabgabenbescheid
nachträglich als rechtswidrig erweisen und würde er entsprechend abgeändert oder
aufgehoben, wäre ein neuer, an den geänderten Stammabgabenbescheid gebundener
Anspruchszinsenbescheid zu erlassen (siehe zB VwGH 5.9.2012, 2012/15/0062). In
einem solchen Fall erginge daher ein weiterer Anspruchszinsenbescheid (Ritz, BAO,
5. Auflage, § 205 Rz 35, mit weiteren Judikaturhinweisen).

Der Antrag des Beschwerdeführers auf Aufhebung der Anspruchszinsenbescheide 2006
und 2007 war daher schon aus verfahrensrechtlichen Gründen abzuweisen.

Zulässigkeit einer Revision

Gegen ein Erkenntnis des Bundesfinanzgerichtes ist die Revision zulässig, wenn sie von der Lösung einer Rechtsfrage abhängt, der grundsätzliche Bedeutung zukommt, insbesondere weil das Erkenntnis von der Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes abweicht, eine solche Rechtsprechung fehlt oder die zu lösende Rechtsfrage in der bisherigen Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes nicht einheitlich beantwortet wird.

Die Voraussetzungen in Bezug auf die Regelungstechnik des § 205 BAO betreffend die Vorschreibung von Anspruchszinsen sind durch die zitierte Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes geklärt. Rechtsfragen von grundsätzlicher Bedeutung stellen sich insoweit nicht.

Innsbruck, am 3. November 2015